

ente im
ndwerk
Stif



dds-Chefredakteur Hans Graffé gratuliert Fabian Ackermann (r.) und Tobias Schauhoff (m.). Fünf weitere Preisträger wurden ausgezeichnet

Siegerehrung in Hannover

Der dds-Preis der Arthur Francke'schen Stiftung 2017 ist entschieden. Im Rahmen der Ligna wurden am 23. Mai 2017 die Preisträger des diesjährigen Wettbewerbs gekürt.

GESUCHT waren Kandidatinnen und Kandidaten, die sich nicht nur durch herausragende handwerkliche, gestalterische oder unternehmerische Fähigkeiten auszeichnen, sondern auch durch ihre Persönlichkeit überzeugen. 91 talentierte Nachwuchstischlerinnen und -tischler hatten sich um den mit insgesamt 10 000 Euro dotierten Exzellenzpreis beworben.

In der Kategorie »Nachwuchstalente« siegte **NIKOLAS MIRANDA** aus Arnsberg. Der 22-jährige Azubi der Fa. Fabri Innenausbau in Grevenstein freut sich über 1000 Euro.

Je 1500 Euro erhalten die beiden Sieger der Kategorie »Leidenschaftliche Handwerker«, **FABIAN ACKERMANN** (20) aus Zell im Wiesental und **TOBIAS SCHAUHOFF** (27) aus

Garmisch-Partenkirchen. In der Kategorie »Inspirierte Gestalter« konnte der Schreinermeister und Raum- und Objekt designer **STEFAN JOCHAM** aus Bad Tölz überzeugen, die Kategorie »Versierte Techniker« schließlich entschied **ALEXANDER GEYER** aus Eichstätt für sich. Auch sie erhalten je 1500 Euro.

Ebenfalls je 1500 Euro gab es für die beiden »Unternehmertalente«, Schreinermeisterin **MAXIME KRÄMER** (25) aus Heidelberg und Schreinermeister **JUSTUS MALIN** (26) aus Ahausen. Beide haben bereits kurz nach Abschluss der Meisterschule erfolgreich den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt.

Die Verleihung der Preise fand im Rahmen der Ligna auf dem dds-Messestand in Halle 16 statt. Bei Leberkäswecken und Bier wurde im Anschluss kräftig gefeiert, getakt und genetzt. –HJG

Die Preisträger werden auf den folgenden Seiten ausführlich vorgestellt.

HINTERGRUND

Der **dds-Preis der Arthur Francke'schen Stiftung** fördert als Exzellenzpreis herausragende Talente im Tischler-/Schreinerhandwerk.

Der mit insgesamt 10 000 Euro dotierte Wettbewerb fand 2017 zum fünften Mal statt.

Der Preis 2017 wird unterstützt von Festool, Format-4 und Ostermann.

FESTOOL

FORMAT
Die Vision für uns.

Ostermann
An alle Stellen und Ecken



Die Preisträger auf dem Podest (v.l.): Maxime Krämer, Fabian Ackermann, Alexander Geyer, Nikolas Miranda, Tobias Schauhoff, Justus Malin. Davor: Hans Graffé (dds), Nadine Bone (Ostermann), Vanessa Ambacher (Festool), Corinna Felder und Stefan Egger (Format-4), Lorenz von Schintling-Horny (Arthur Francke'sche Stiftung)



Großer Mann, großes Kino: Alexander Geyer bedankt sich für den 1. Preis in der Kategorie »Versierte Techniker«



Geladene Gäste, spontane Besucher: Preisverleihung am dds-Stand auf der Ligna



Justus Malin (r.) spricht mit dds-Redakteur Hubert Neumann



Lorenz von Schintling-Horny stellt die Arthur Francke'sche Stiftung vor



Nadine Bone (m.) und Lena Angenent (r.) von Ostermann im Gespräch mit dds-Verlagsleiterin Marei Röding



Das dds-Anzeigenteam: Bettina Seifried und Andreas Schweizer



Ausklang bei Leberkäsweck und Bier: Preisträger Maxime Krämer und Nikolas Miranda

Fotos: dds